

Stadt Lommatzsch Am Markt 1 01623 Lommatzsch

Posteingang der Stadt Lommatzsch	

# Antrag gem. § 45 Abwassersatzung der Stadt Lommatzsch vom 15.12.2005, zuletzt geändert am 08.03.2007

### Teil A: Allgemeine Angaben zum Grundstück

Straße, Hausnummer	
Gemarkung, Flurstücke	
Grundstücksgröße in m²	
Kundennummer der Wasserversorgung	
Kundennummer der vvasserversorgung	

## Teil B: Angaben zum Grundstückseigentümer (Vertreter)

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Telefon/e-Mail	

### Teil C: Allgemeine Angaben zur Grundstücksentwässerung

1.	An welchen Kanal ist Ihr Grundstück angeschlossen?		
	a) Mischwasser b) Schmutzwasser c) Regenwasser	□ ja □ ja □ ja	☐ nein ☐ nein ☐□ nein
	Wenn nein, wie wird das Niederschlagswasser entsorgt?		
2.	Ist eine Versickerungsanlage für Niederschlagswasser vorhanden?	☐ ja	nein
	Wenn ja, hat diese Anlage einen Überlauf in den Niederschlags- wasserkanal/Mischwasserkanal?	∏ja	☐ nein
3.	Ist das Grundstück bzw. sind Teile des Grundstückes an einen offenen oder verrohrten Wassergraben angeschlossen?	□ja	☐ nein

4. Besitzt das Grundstück eine fest installierte Niederschlags- wassernutzungsanlage (keine Regentonne) bzw. einen fest installierten Auffangbehälter (Zisterne)? ☐ ja ☐ nein					n	
Wenn ja: Welches Fassungsvermögen hat der Auffangbehälter? Hat der Auffangbehälter einen Überlauf, der in den Niederschlags- wasserkanal/Mischwasserkanal entwässert? Nutzen Sie das im Auffangbehälter gesammelte Niederschlags- wasser zu Brauchwasserzwecken im Gebäude?				Liter ∐ja		
Wenn ja:  ☐ zur Toilettenspülung ☐ zum Wäschewaschen ☐ sonstige Nutzung Wird das hier benutzte Wasser mittels Wasserzähler gezählt?				☐ ja ☐ nein		
5.	Fließt vom Grundstück Niederschlagswasser oberirdisch ab, z. Bsp. Garagenausfahrt mit Gefälle zur Straße, welches dann in einen öffentlichen Kanal einleitet?				☐ ja ☐ nein  Wenn ja wie viel m²? m²	
Teil D: Angaben zu den bebauten/befestigten Flächen						
		Fläche gesamt	Fläche von A, die in das öffentliche Kanalnetz entwässert	Fläche von A, die in einen offenen/verrohrten Graben entwässert	Fläche von A, die auf dem Grundstück versickert	Fläche von A, die an einen Auffangbehälter (Zisterne) angeschlossen ist
		m²	(*1) m²	(*2) m²	m²	m²
		A	В	С	D	E
1. Dachflächen						
1.1 Alle geneigten Dächer (Grundfläche unter dem Dach)						
(	Flachdächer (bis 5 % Neigung)					
1.3 B	egrünte Dächer					

# 2. Befestigte Flächen

2.1 Asphalt, Beton o.ä. verfugte Platten, verfugtes Pflaster					
2.2 Betonverbundpflaster, unverfugte Platten, unverfugtes Pflaster o.ä.					
2.3 Rasengittersteine, Schotter, Kies, Schlacke, Öko-Pflaster o.ä.					
3. Gesamtflächen (1.1. – 2.3.)					
Anmerkungen:					
(*1) Hierunter sind auch die Teilflächen aufzuführen, von denen Niederschlagswasser über ein natürliches Gefälle direkt in den Straßenkanal gelangt. (*2) Hierunter sind auch die Teilflächen aufzuführen, von denen Niederschlagswasser direkt über einen Sickerschacht o.ä. bzw. eine Rieselleitung der Versickerung bzw. Verrieselung zugeführt wird.					
	Teil	E: Lageplan			
Dem Antragsformular ist ein auswertbarer Lageplan/Skizze beizufügen.					
Lageplan/Skizze beigefü	ùgt:				
☐ ja	☐ nein				
Die Stadt Lommatzsch i der Vorschriften des Da	•		_	-	
Dieser Erhebungsbogen ist innerhalb von 4 Wochen nach dessen Erhalt vollständig ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch, Bauamt, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, zurückzusenden. Die Stadtverwaltung Lommatzsch behält sich vor, die Angaben vor Ort zu überprüfen. Bei Unvollständigkeit oder Unrichtigkeit werden gegebenenfalls die notwendigen Datenerhebungen und Vermessungen durch die Stadtverwaltung Lommatzsch veranlasst. Die Kosten hierfür werden dem Grundstückseigentümer in Rechnung gestellt.					
Ich/wir habe(n) alle Angaben nach bestem Wissen gemacht und werde(n) zukünftig jede Veränderung an den baulichen und sonstigen befestigten Flächen des Grundstückes sowie hinsichtlich der Niederschlagswassernutzung der Stadtverwaltung Lommatzsch mitteilen.					
Ort	Datum	Unterso	hrift Eigentümer / \	/ertreter	